

# GESUND IN GRAZ

---

Lösungsheft  
Meine Gesundheit  
Sprachniveau A1

## WIR LERNEN GEMEINSAM DEUTSCH

---

Das vorliegende Lernmaterial wurde vom Integrationsreferat der Stadt Graz in Zusammenarbeit mit Expertinnen der URANIA Graz, der Volkshochschule Steiermark, des Vereins EFSZ in Österreich und unter Einbeziehung der Partnerorganisationen im Sprachennetzwerk Graz erarbeitet. Es soll Deutsch lernenden Grazer:innen Lernmöglichkeiten mit Anknüpfungspunkten im eigenen Lebensraum bieten und einen Beitrag zur Identifizierung mit ihrer neuen Heimatstadt leisten.

Dieses Lernmaterial ist als Zusatzmaterial für den Deutsch als Zweitsprachenunterricht konzipiert und soll Sprachtrainer:innen, Pädagog:innen, aber besonders auch Ehrenamtliche in ihrer Lehrtätigkeit unterstützen und Lernenden wichtige und hilfreiche Informationen zur Stadt Graz vermitteln.

Die Übungen sind für die Sprachniveaus A1 und A2 konzipiert. Eine kurze Lernzielbeschreibung ist den einzelnen Lernpaketen vorangestellt.

Das Lernmaterial finden Sie auch auf unserer Homepage [graz.at](http://graz.at) auf der Seite der Integrationsangebote zum Downloaden.

Falls Sie mehr Information brauchen, schreiben Sie an [\*\*integrationsreferat@stadt.graz.at\*\*](mailto:integrationsreferat@stadt.graz.at)



## DIE STADT MEINES LEBENS

---

Für Neu-Grazer:innen hat die Stadt Graz mit der Broschüre „Die Stadt meines Lebens“ die wichtigsten Informationen für Neuankommende zusammengefasst. Diese Broschüre steht allen Interessierten auch digital unter [\*\*graz.at/neuingraz\*\*](http://graz.at/neuingraz) in 10 verschiedenen Sprachen zur Verfügung.

Zusätzlich können diese Informationen auch in leicht verständlicher Sprache, in den Sprachenniveaus A1 und A2 und auf Englisch in der capito APP abgerufen werden. Auch eine Vorlesefunktion steht zur Verfügung.

Das Team des Integrationsreferats wünscht viel Spaß beim Informieren und gemeinsamen Lernen!

# MEINE GESUNDHEIT



**Lernziel 1:** Ich lerne den Wortschatz rund um das Thema „Krank sein“ kennen.

## 1. Ich habe Schmerzen



**Aufgabe:** Ordnen Sie die Wörter im Kästchen den entsprechenden Bildern zu:

Kopfschmerzen | Halsschmerzen | Zahnschmerzen | Ohrenschmerzen  
Bauchschmerzen | Knieschmerzen



Knieschmerzen



Ohrenschmerzen



Bauchschmerzen



Zahnschmerzen



Kopfschmerzen



Halsschmerzen

## 2. Überlegen Sie: Was hilft Ihnen? Was machen SIE?



**Aufgabe:** Finden Sie, was zueinander passt. Verbinden Sie:

1. Ich habe Kopfschmerzen.	a. Ich nehme Hustensaft und trinke viel Tee.
2. Ich bin müde.	b. Ich gehe zum Arzt.
3. Mein Hals tut weh.	c. Ich nehme eine Kopfschmerztablette oder trinke Kaffee.
4. Ich habe Fieber.	d. Ich nehme eine Lutschtablette und trinke viel Tee.
5. Ich habe Husten.	e. Ich mache Gymnastik und bewege mich viel.
6. Ich habe Schnupfen.	f. Ich kaufe Taschentücher und trinke viel.
7. Mein Rücken tut weh.	g. Ich gehe in die Apotheke und lasse mich beraten.
	h. Ich brauche Ruhe und gehe ins Bett.

*Es sind individuelle Lösungen möglich – sie werden im Anschluss besprochen.*

### 3. Sagen Sie es anders:



**Aufgabe:** Wie können Sie es anders sagen? Schreiben Sie:

Ich habe Kopfschmerzen.	▶	Mein Kopf tut weh.
Ich habe Halsschmerzen.	◀	Mein Hals tut weh.
Ich habe Ohrenscherzen.	▶	Meine Ohren tun weh.
Ich habe Zahnschmerzen.	◀	Mein Zahn tut weh.
Ich habe Bauchschmerzen.	▶	Mein Bauch tut weh.
Ich habe Knieschmerzen.	◀	Mein Knie tut weh.

### 4. „haben“ oder „sein“



**Aufgabe:** Ergänzen Sie das richtige Verb:

Ich habe Fieber.

Ich habe die Grippe.

Ich bin krank.

Ich habe Husten.

Ich habe Schnupfen.

Ich habe Halsschmerzen.

Ich bin schwanger.

Ich bin müde.

## 5. Üben Sie die Verbformen mit dem Würfel



**Aufgabe:** Würfeln Sie und bilden Sie einen Satz mit der entsprechenden Form:

	sein	haben	nehmen
	Ich bin krank / gesund.	Ich habe Schmerzen.	Ich nehme Medikamente.
	Du bist .....	Du hast .....	Du nimmst .....
	Er / Sie ist .....	Er / Sie hat .....	Er / Sie nimmt .....
	Wir sind .....	Wir haben .....	Wir nehmen .....
	Ihr seid .....	Ihr habt .....	Ihr nehmt .....
	Sie sind .....	Sie haben .....	Sie nehmen .....

	gehen	müssen	messen
	Ich gehe zum Arzt.	Ich muss zu Hause bleiben.	Ich messe die Temperatur.
	Du gehst .....	Du musst .....	Du misst ...
	Er / Sie geht .....	Er / Sie muss .....	Er / Sie misst.....
	Wir gehen .....	Wir müssen .....	Wir messen ...
	Ihr geht .....	Ihr müsst .....	Ihr messt .....
	Sie gehen .....	Sie müssen .....	Sie messen ...

## 6. Einsetzübung



**Aufgabe:** Ergänzen Sie das Verb in der richtigen Form:

Ich bin (sein) krank. Ich habe (haben) sehr hohes Fieber und auch Halsschmerzen und Schnupfen. Ich gehe (gehen) zur Hausärztin (= Praktische Ärztin, Allgemeinmedizinerin). In der Ordination muss (müssen) ich mich mit meiner E-Card anmelden und auch einen Lichtbildausweis zeigen. Ich gehe (gehen) ins Wartezimmer und muss warten, weil viele andere Patient:innen vor mir sind (sein). Dann bin (sein) ich an der Reihe. Die Ärztin untersucht mich, sie schaut (schauen) in meinen Hals und misst (messen) die Temperatur. Dann stellt sie die Diagnose: Ich habe (haben) eine Erkältung. Sie schreibt (schreiben) ein Rezept. Damit soll ich in die Apotheke gehen. Dort muss ich die Rezeptgebühr bezahlen, für jedes Medikament 6,10 Euro. Ich bin (sein) nicht rezeptgebührenbefreit.

Müde gehe (gehen) ich nach Hause und nehme (nehmen) sofort das Medikament. Es ist ein Antibiotikum. Es ist wichtig, dass ich es so lange nehme (nehmen), wie es die Ärztin gesagt hat. Ich muss die Dosierung genau einhalten.

### Mögliche Binnendifferenzierung



**Aufgabe:** Schreiben Sie den Text nun für Peter in der „Er“-Form.

(Peter ist krank. Er ...)



**Aufgabe:** Schreiben Sie den Text im Präteritum /im Perfekt.

(Ich war krank. / Ich bin krank gewesen.)

# IMPRESSUM

---

HERAUSGEBER UND PROJEKTLEITUNG

**Stadt Graz, Abteilung für Bildung und Integration**

**Integrationsreferat**

Keesgasse 6, Parterre, 8010 Graz

Tel.: +43 316 872-7481

integrationsreferat@stadt.graz.at

**graz.at/integration**

INHALTLICHE UND DIDAKTISCHE KONZEPTION

**Koordination der Arbeitsgruppe**

Mag.<sup>a</sup> Ursula Strommer-Thier – Österreichische URANIA für Steiermark

**Mitarbeit**

Ina Holzer, MA – Österreichische URANIA für Steiermark

Andrea Osterer – Volkshochschule Steiermark

Mag.<sup>a</sup> Gisela Schneider – Volkshochschule Steiermark

FACHLICHE BERATUNG UND REDAKTION

Dr.<sup>in</sup> Michaela Haller – zur Zeit der Erstellung: VHS Steiermark;

aktuell: Lesezentrum Steiermark

Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Schlocker – Verein EFSZ in Österreich

In Kooperation mit:



Volkshochschule  
Steiermark



Sprachen  
Netzwerk Graz

**Stadt Graz**  
**Abteilung für Bildung und Integration**  
**Integrationsreferat**

Keesgasse 6, Parterre, 8010 Graz  
Tel.: +43 316 872-7481  
[integrationsreferat@stadt.graz.at](mailto:integrationsreferat@stadt.graz.at)

[graz.at/integration](https://www.graz.at/integration)